

25

Bring, 13. Jan. 1961  
B:

Gemeinde Leutesheim  
Teilbebauungsplan  
Gewann Wüstwört

Erläuterungsbericht  
=====

Die Gemeinde Leutesheim hat 1240 Einwohner. Es herrscht eine rege Bautätigkeit. Aufgeschlossenes Baugelände ist nicht mehr verfügbar. Die Gemeinde sieht sich daher veranlasst ein neues Baugelände im Gewann Wüstwört aufzuschließen.

Das vorgesehene Gelände liegt am nordwestlichen Ortsrand. In den Bebauungsplan wurde die in den nächsten Jahren zu erstellende Schule einbezogen. Das Einverständnis der Beratungsstelle für Schulbauten bei der O.F.D. wurde eingeholt.

Das Planungsgebiet ist durch eine grüne, gestrichelte Linie im Fluchtlinienplan abgegrenzt.

Die Wasserversorgung erfolgt durch Einzelbrunnen. Die Abwässer sollen einer Sammelkläranlage zugeführt und nach Klärung in den Gießen-Schlut geleitet werden. Ein Kanalisationsprojekt wird zu gegebener Zeit vorgelegt.

Es sind 43 Einzelbauplätze zwischen ca. 750 - 1100 qm vorgesehen. Hiervon sollen 10 Häuser zweigeschossig, der Rest eingeschossig mit ausgebautem Dach, errichtet werden.

Die Straßen und die Kanalisation sollen auf Kosten der Gemeinde gebaut werden. Inwieweit Anliegerleistungen erhoben werden, entscheidet der Gemeinderat.

Kehl/Leutesheim, den 1. Dezember 1960

für die Planung:  
DIPL.-ING. HANS KAUFMANN  
ARCHITEKT BDA  
KEHL / RHEIN, RUDIGERSTRASSE 18

für die Gemeinde:

*Heinrich*